

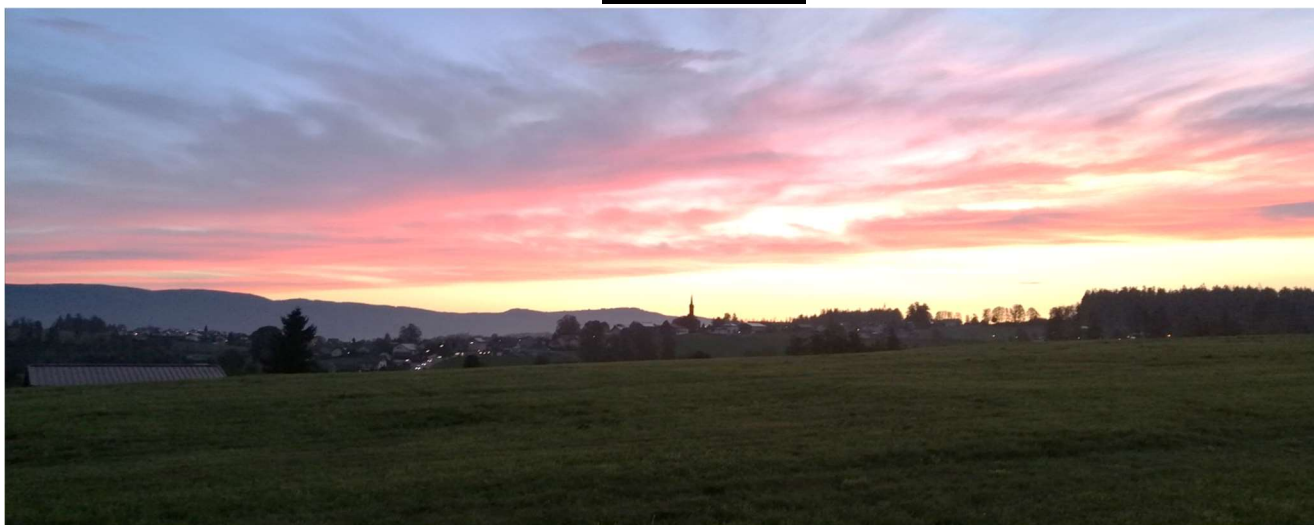


Gemeinde Sonnen

STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT • LANDKREIS PASSAU

Mitteilungsblatt

März 2023



Fasten heißt lernen,
genügsam zu sein;
sich weigern,
in Materie zu ersticken;
sich von allem Überflüssigen
lächelnd verabschieden.

Phil Bosmanns (1922 – 2012)

Inhalt:

Information des Bürgermeisters

Aktuelles aus der Gemeinde:

- ILE Abteiland verabschiedet Fahrplan für die nächsten Jahre
- Bitte der Jägerschaft
- Einladung zum Kinderkreuzweg

Allgemeine Informationen

- Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung wird in Bayern um weitere drei Monate verlängert
- Kreisjugendring Passau
- Neu ab 2023: Das Ehegatten – Notvertretungsrecht
- Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/ zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2023/2024
- Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste
- Pressemeldung Verbraucher Service Bayern im KDFB e.V.

Veranstaltungen

Kinder-Frühlings-Sommerbasar

Anzeigen

Stellenangebot

Einladung der Sunninger Bühne

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes möchte ich Sie als Bürgermeister über folgende Themen informieren.

Glasfaserausbau der Firma Leonet im Gemeindebereich:

Mitte Januar erhielt die Gemeindeverwaltung die Mitteilung, dass die Firma Leonet Network GmbH für einige Anwesen in den Ortsteilen Niederneureuth, Oberneureuth und Oberneureutherwaid den eigenwirtschaftlichen Ausbau von DSL – Glasfaseranschlüssen plant und ohne finanzielle Eigenbeteiligung der Gemeinde Sonnen durchführen möchte.

Mitte Februar waren dann auch bereits Außendienstmitarbeiter der Firma Leonet in den genannten Ortsteilen unterwegs und fragten bei einigen Hausbesitzern nach, ob Interesse an einem kostenlosen DSL – Glasfaseranschluss bestehen würde. Es wurden hierbei auch Vorverträge angeboten und abgeschlossen.

Im Verkaufsgespräch wurde durch den Mitarbeiter der Firma Leonet dargestellt, dass die Gemeinde Sonnen für den geplanten DSL – Glasfaserausbau bereits ihr Einverständnis gegeben hätte, was aber nicht der Wahrheit entspricht! Richtig ist, dass der Gemeinde Sonnen seit dem 18.01.2023 ein Antrag der Firma Fiber Concept GmbH, im Auftrag der Firma Leonet, auf die Erteilung einer Zustimmung nach § 127 Abs. 1 TKG, durch die Straßenbaubehörde zur Nutzung des vorhandenen Straßennetzes zur Verlegung/Errichtung von neuen Telekommunikationslinien vorliegt. Auf gut bayrisch heißt dies, dass die neu geplanten DSL – Glasfaserkabel in öffentlichen Gemeindestraßen und Straßengräben verlegt werden sollen und die Gemeinde hier nun um ihre Zustimmung gefragt wird. Weitere Informationen zum Streckenverlauf des geplanten DSL – Glasfaserausbau im Gemeindegebiet und den angedachten Hausanschlüssen wurden erst durch unser Nachfragen am 22. Februar von der Firma Fiber in der Gemeindeverwaltung vorgelegt.

Da sich unser Gemeinderat bereits im Jahr 2022 für einen flächendeckenden Glasfaserausbau im kompletten Gemeindegebiet ausgesprochen hat und dafür bereits erste Planungs- und Markterkundungsverfahren erstellen ließ, entschied ich als Bürgermeister bereits im Januar, den vorliegenden Antrag der Firma Fiber erst nach Rücksprache und weiterer Meinungsbildung im Gemeinderat zu bearbeiten.

Der Gemeinderat wird sich daher erst bei der kommenden Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 01. März, unter Tagesordnungspunkt 7 im öffentlichen Teil darüber beraten und die weitere Vorgehensweise besprechen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger oder bereits von der Firma Leonet angefragte Hauseigentümer sind herzlich zur Gemeinderatssitzung eingeladen oder können nach der Gemeinderatssitzung das Ergebnis und weitere Informationen bei mir oder bei Herrn Müller in der Gemeindeverwaltung erfragen.

Verleihung der kommunalen Dankurkunde:

In einer Feierstunde am 13. Februar wurde unserem 3. Bürgermeister und Gemeinderat Reinhard Brandstetter die kommunale Dankurkunde des bayerischen Innenministeriums für seine seit 2002 ehrenamtliche Tätigkeit als Gemeinderat in unserer Heimatgemeinde verliehen.

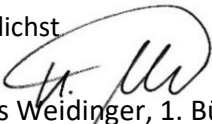
Lieber Reinhard, im Namen der Gemeinde Sonnen, des Gemeinderates und als Bürgermeister sage ich ein herzliches Vergelt's Gott für deine langjährige und aktive Mitarbeit im Sunninger Gemeinderat. Dein Tun und Wirken im Gemeinderat dient unseren Bürgerinnen und Bürgern und bringt unsere Heimatgemeinde voran.



Bild: Landrat Raimund Kneidinger, Gemeinderat Reinhard Brandstetter, Bürgermeister Klaus Weidinger und Bürgermeistersprecher Karl Obermeier bei der Verleihung der kommunalen Dankurkunde
(Foto: Landkreis Passau)

Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

Herzlichst


Klaus Weidinger, 1. Bürgermeister

Aktuelles aus der Gemeinde

ILE Abteiland verabschiedet Fahrplan für die nächsten Jahre

Die zehn Kommunen der ILE Abteiland trafen sich gemeinsam mit Vertretern des Amtes für Ländliche Entwicklung und der ILE zur ersten Arbeitssitzung des neuen Jahres. Dabei stand ein straffes Programm auf der Tagesordnung.

Zuerst galt es, letzte Details im Arbeitsprogramm für die nächsten Jahre zu besprechen, das im sogenannten fortgeschriebenen ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept) festgehalten wird. Es wurde beschlossen, das wichtige Thema „Nachhaltigkeit, Klima und Ressourcenschutz“ als Querschnittsthema aufzunehmen. Somit bleibt es bei den bestehenden fünf Handlungsfeldern „Verwaltungszusammenarbeit“, „Digitalisierung & Digitale Kompetenz“, „Innenentwicklung & Daseinsvorsorge“, „Energie, Wasserver- und Abwasserentsorgung“ sowie „Tourismus & Öffentlichkeitsarbeit“. Ausführlich vorgestellt wurden die durch das Regionalbudget 2022 der ILE Abteiland geförderten Kleinprojekte (die PNP berichtete darüber bereits). Insgesamt 17 Projekte konnten so realisiert und je mit bis zu 10.000,- € gefördert werden. Darunter war zum Beispiel die Anschaffung von Geräten zum Analysieren von

Fauna und Flora an Gewässern für Kinder- und Jugendgruppen durch den Fischereiverein Hauzenberg, der „Baum der Dörfer“ in Untergriesbach, oder eine Rad- und Carrennbahn in Lackenhäuser bei Neureichenau. In Heindschlag bei Jandelsbrunn wurde ein „Hortus Insectorum“ gefördert, und in Waldkirchen die Homepage www.seniorenag-waldkirchen.de, die übrigens auch für Senioren anderer Kommunen interessante und wichtige Informationen bereithält.

Auch die Budgetplanung für 2023 in Höhe von 208.000 € konnte einstimmig verabschiedet werden. In dieser sind neben Sach- auch Personalkosten für die bestehende Umsetzungsbegleitung enthalten. Ebenso sind die Aufwendungen für Fachbüros in den Handlungsfeldern „Innenentwicklung & Daseinsvorsorge“ und „Energie“ eingerechnet, die ab Frühsommer 2023 die ILE unterstützen sollen. Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) wird die ILE Abteiland hierbei mit ca. 98.000 € fördern – der Rest wird von den Kommunen selbst getragen.

90.000 € stellt das ALE auch in 2023 über das Regionalbudget für Kleinprojekte zur Verfügung. Die ILE Kommunen stocken diesen Betrag mit 10.000 € auf, so dass insgesamt wieder 100.000 € verteilt werden können.



Bildunterschrift:
Das Team der ILE Abteiland
Foto: Helmut Preuss, PNP

Bitte der Jägerschaft

Die Jägerschaft bittet darum, die Waldgebiete während der Wintermonate so wenig wie möglich zu betreten.

Die im Wald beheimateten Wildtiere benötigen besonders in den kalten und schneereichen Wintermonaten Ruhe. Daher werden Wintersportler und Hundebesitzer um Rücksichtnahme gebeten.

Bleiben Sie auf befestigten Wegen, um unnötige Störungen der Wildtiere zu vermeiden.

Oft schrecken Spaziergänger, Schneeschuhwanderer, Skifahrer, Tourengerer oder Hunde völlig unbemerkt Wildtiere auf. Diese fliehen aus Instinkt und verbrauchen unnötig überlebenswichtige Energie.“

Tragen Sie durch Ihr Verhalten dazu bei, die tierische Artenvielfalt in unserer Heimat zu erhalten.

Einladung zum Kinderkreuzweg

Einladung zum Kinderkreuzweg am **Samstag, 04.03.2023 um 17 Uhr.**

Diesmal im Don Bosco Haus!

Wir begleiten Jesus auf dem Kreuzweg.

Es freut sich auf Euch das Kindermessteam
Sonnens



Allgemeine Informationen

Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung wird in Bayern um weitere drei Monate verlängert

Das Kabinett hat am 31. Januar 2023 beschlossen, die Frist für die Abgabe der Grundsteuererklärung noch einmal um weitere drei Monate und damit bis zum 30. April 2023 zu verlängern.

Es handelt sich um eine letztmalige Verlängerung der Frist.

Aus kommunaler Sicht ist es wichtig, dass die Abgabe der Erklärungen in den nächsten Wochen und Monaten möglichst umfassend erfolgt, damit die Finanzbehörden in die Lage versetzt werden, die entsprechenden Messbescheide zu erlassen. Erst wenn ein relativ flächendeckender Überblick für die Kommunen möglich ist, können die weiteren Schritte eingeleitet werden, unter anderem die Überprüfung und Festsetzung der Hebesätze durch die Gemeinde und im Nachgang dann der Erlass der endgültigen Grundsteuerbescheide.

Kreisjugendring Passau

Der Kreisjugendring Passau lädt alle Ehrenamtlichen und Fachkräfte aus Jugendarbeit und Schule ein zur **SPIELE-WERKSTATT**.

In der **SPIELE-WERKSTATT** werden gemeinschaftsfördernde Übungen und Methoden sowie kooperative Abenteuerspiele vorgestellt, miteinander praktisch durchgeführt und reflektiert. Nach dem Workshop werdet ihr in der Lage sein einen ganzen Tag mit kooperativen Abenteuerübungen für eure Gruppen zu gestalten.

Die **SPIELE-WERKSTATT** steht ganz im Zeichen von **Gemeinschaft fördern – Ausgrenzung verhindern**, um somit Rassismus und Diskriminierung vorbeugend begegnen zu können.

Termin: Montag, 21. März 2023, 9.00 – 16.30 Uhr

Ort: Ev. Gemeindezentrum Fürstzell, Kirchenweg 18a, 94081 Fürstzell

Anmeldung: Bis 15.03.2023 per Email an kathrin.behringer@kjr-passau.de

Kosten: Keine. Alle Kosten trägt der Kreisjugendring Passau.

Veranstalter: Kreisjugendring Passau, Nicole Roth und Kathrin Behringer

Für Getränke und Snacks ist gesorgt. Für die Mittagspause stehen fußläufig diverse Einkaufs- und Gastronomieangebote zur Verfügung.

Die **SPIELE-WERKSTATT** ist eine Veranstaltung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023.



Neu ab 2023: Das Ehegatten- Notvertretungsrecht

Reform des Betreuungsrechts im Gesundheitsbereich

Das neue Jahr bringt eine **Reform des Betreuungsrechts** mit sich. Eine der Neuregelungen, das sogenannte „**Ehegatten-Notvertretungsrecht**“ führt eine Situation ein, die von vielen Verbraucher*innen ohnehin für den Normalzustand gehalten wurde: War der Ehe- oder Lebenspartner bisher ohne eine entsprechende Vollmacht nicht befugt, **Entscheidungen für den jeweils anderen zu treffen**, so können Partner*innen nun **für die ersten sechs Monate in Gesundheitsfragen füreinander entscheiden** (§ 1358 BGB). Ist eine Person aufgrund gesundheitlicher Probleme plötzlich nicht mehr in der Lage, eigene Entscheidungen zu treffen, so kann von nun an **der/die Partner*in Behandlungsverträge schließen, die behandelnden Ärzte sind von der Schweigepflicht entbunden**.

Die Regelung gilt nur für **Ehe- oder Lebenspartner, die nicht getrennt leben** und unterliegt der sogenannten **Widerspruchslösung**: Wer nicht möchte, dass der Partner zu entsprechenden Entscheidungen befugt ist, sollte durch eine Vorsorgevollmacht widersprechen und diese im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer registrieren. Haben Verbraucher*innen **eine andere Person bevollmächtigt**, so ist die **Vollmacht grundsätzlich vorrangig** und das **Notvertretungsrecht kommt nicht zum Tragen**. Dasselbe gilt, wenn bereits ein Betreuer bestellt wurde.

„Trotz der Neuregelung ist **weitere Vorsorge jedoch auf keinen Fall verzichtbar**“, sagt **Carina Weis, Juristin beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)**. „Da sich die **Regelung nur auf Gesundheitsfragen bezieht und zeitlich begrenzt ist**, sollte man unbedingt **Vorsorge mittels einer Vollmacht oder einer Betreuungsverfügung treffen**“, so Weis. Insbesondere eine **Patientenverfügung** sei hierbei wichtig, da die persönlichen Wünsche des Betroffenen so am besten umzusetzen sind und der Partner entlastet wird. Auch **Fragen der Finanzverwaltung und die Vertretung in rechtlichen Dingen** lassen sich **nur durch eine Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung** regeln.

Der VSB bietet Vorträge und Einzelberatungen zu den Themen Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

Lehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin 2023/2024

Die Regierung von Oberfranken führt im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in enger Zusammenarbeit mit der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege Laufen und der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising einen Fortbildungslehrgang 2023/2024 zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger/zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin durch. Die Fortbildung bietet aufbauend auf einen Berufsabschluss in einem "grünen" Ausbildungsberuf wie Landwirt, Gärtner oder Forstwirt eine Zusatzqualifikation auf Meisterniveau für alle, die sich im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege weiterbilden möchten.

In Theorie und Praxis sowie in vielen Exkursionen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter anderem die Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch Grundsätze des Gewerbe- und Steuerrechts oder des Arbeits- und Sozialrechts. Schwerpunkte bilden zudem der Einsatz von Maschinen und Geräten in der Landschaftspflege, die fachgerechte Pflanzung und Pflege von Hecken und Gehölzen, naturschutzfachliche Grundlagen sowie Umweltpädagogik.

Der Lehrgang erstreckt sich über 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September 2023 bis Juli 2024 verteilt sind. Beginn ist Montag, der 25. September 2023. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren betragen 1.200 Euro bzw. 250 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Regierung von Oberfranken möglich. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2023.

Nähere Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung unter:

www.reg-ofr.de/gnl

Ansprechpartnerin

Iris Prey

Bildung in der Land- und Hauswirtschaft an der Regierung von Oberfranken

Telefon: 0921 604-1464

Iris.Prey@reg-ofr.bayern.de

Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste

Wie bereits im letzten Gemeindebrief darauf hingewiesen wurde, findet in diesem Jahr für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 wieder die Wahl der Schöffen statt.

Derzeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden.

Bewerbungen und Vorschläge für das Schöffenamt können noch bis 30.04.2023 schriftlich eingereicht werden. Das notwendige Bewerbungsformular erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung.

Pressemeldung Verbraucher Service Bayern im KDFB e.V.



PRESSEMELDUNG

Ansprechpartner/-in

Dr. Leyla Sedghi
Dachauer Straße 5, 80335 München
Tel.: 089 51518795 Fax: 089 51518745
l.sedghi@verbraucherservice-bayern.de

München, 13.02.2023

„Energie neu denken“ – Weltverbraucherwoche vom 13. bis 17.3.2023

VerbraucherService Bayern bietet kostenlose Online-Vorträge und Kurzberatung

Wie kann ich sparen und gleichzeitig auf Nachhaltigkeit achten? Diese und viele weitere Fragen beantwortet der **VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)** in der **Weltverbraucherwoche vom 13. bis 17. März 2023** in zahlreichen **Online-Vorträgen und -Sprechstunden** sowie am Mittwoch, den **15. März 2023**, in **telefonischen Kurzberatungen**. Alle Angebote sind **kostenlos**, Anmeldung unter <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/index.php?kathaupt=1&katid=182&katvaterid=0&katname=Weltverbraucherwoche#nhalt>

„Angesichts der massiven **Preissteigerungen der vergangenen Monate** müssen viele **Verbraucher*innen besonders darauf achten, was Produkte und Verträge kosten**“, so die VSB-Landesvorsitzende Eva Fuchs. „Anlässlich des Weltverbrauchertags zeigen wir auf, wie sich **sparsames und klimabewusstes Verhalten in Einklang** bringen lassen.“

Unter dem Motto „Energie neu denken“ bietet der VSB Online-Vorträge zu Themen wie **„Photovoltaik auf dem Dach – Geld auf dem Konto“**, **„Rohstoffe im Blick – Geräte unter der Lupe“** oder **„Gesunde Ernährung muss nicht teuer sein“** an. In einer Session beantworten Referent*innen **„Aktuelle Fragen rund um Energie(liefer)verträge und -rechnungen“**, bei einer Kooperationsveranstaltung mit der Schuldnerberatung Caritas gehen sie darauf ein, wie sich Verbraucher*innen **präventiv vor Überschuldung schützen** können. In begleitenden **Online-Sprechstunden** haben Verbraucher*innen die Möglichkeit, ihre Fragen an Energie-, Finanz- und Hauswirtschaftsexpert*innen zu richten. Alle Details zur Aktionswoche finden Interessierte unter <https://www.verbraucherservice-bayern.de/vsb-news/weltverbrauchertag-2023>.

Am Weltverbrauchertag – Mittwoch, den 15. März 2023 – erhalten Verbraucher*innen unter der Telefonnummer **089-54349827** zudem **zwischen 9 Uhr und 17 Uhr kostenlose telefonische Kurzberatung** rund um die Themen Energie und Sparen. „An diesem Tag können sich Ratsuchende im direkten Gespräch mit unseren Berater*innen individuelle Tipps holen,“ empfiehlt Fuchs.

Der VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB) ist ein unabhängiger, bayerischer Verbraucherverband mit 15 Beratungsstellen und 150.000 Mitgliedern. Wir bieten seit über 65 Jahren neutrale, persönliche Beratung, nachhaltige Bildung und Interessenvertretung

als Bayerns starker Service für Verbraucher. Der VerbraucherService Bayern engagiert sich aktiv in den Bereichen Verbraucherrecht, Ernährung, Umwelt, Finanzen, Energie und Hauswirtschaft. Der Verband wird staatlich gefördert und ist eine Einrichtung des Frauenbunds.

Veranstaltungen

März

Freitag, 03. März	VdK Stammtisch, 19:30 Uhr, Gasthaus Bauer/Andorfer, Sonnen
Samstag, 04. März	Jagdversammlung mit Jagdessen des Jagdbogens Thierham-Schauberg 13:00 Uhr Kaffeekränzchen, 19:30 Uhr Jagdversammlung mit Jagdessen (eingeladen sind auch alle Altenteiler), Gasthaus Bauer/Andorfer, Sonnen
Freitag, 10. März	Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Sonnen, 19:00 Uhr, Gasthaus Bauer/ Andorfer, Sonnen
Mittwoch, 15. März	Seniorenfrühstück vom Fastenessen-Team, 09:00 – 11:00 Uhr, Don-Bosco-Haus Sonnen; Anmeldung bei Claudia Kandlbinder, Tel.Nr. 08584/91026
Freitag, 17. März	Theateraufführung der Sunninger Bühne: „Die Mafia ist überall“, 19:30 Uhr, Don-Bosco-Haus
Samstag, 18. März	Jagdversammlung mit Jagdessen der Jagdgenossenschaft Sonnen, 19:30 Uhr, Gasthaus Bauer/Andorfer, Sonnen Theateraufführung der Sunninger Bühne: „Die Mafia ist überall“, 19:30 Uhr Don-Bosco-Haus
Sonntag, 19. März	Jahreshauptversammlung VdK Ortsverband Sonnen, 11:00 Uhr, Gasthaus Bauer/ Andorfer, Sonnen
Donnerstag, 23. März	Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Krimming – Geiersberg, 19:30 Uhr, Gasthaus Sonnenalm, Geiersberg. Auch alle Altenteiler sind eingeladen.
Freitag, 24. März	Theateraufführung der Sunninger Bühne: „Die Mafia ist überall“, 19:30 Uhr Don-Bosco-Haus
Samstag, 25. März	Theateraufführung der Sunninger Bühne: „Die Mafia ist überall“, 19:30 Uhr Don-Bosco-Haus
Dienstag, 28. März	Seniorentreff-Nachmittag, 14:00 Uhr, Don-Bosco-Haus Sonnen
Freitag, 31. März	Theateraufführung der Sunninger Bühne: „Die Mafia ist überall“, 19:30 Uhr Don-Bosco-Haus

April

Samstag, 01. April	Jagdversammlung des Jagdbogens Heindlschlag, 19:30 Uhr, Gasthaus Fesl, Wollaberg Theateraufführung der Sunninger Bühne: „Die Mafia ist überall“, 19:30 Uhr, Don-Bosco-Haus
---------------------------	---

Kinder – Frühlings - Sommerbasar

**Grober Kinder-
Frühlings-Sommerbasar**

**Am Sonntag, 23. April 2023
Von 9.00 bis 11.00 Uhr**
(Einlass für Schwangere ab 8.30 Uhr)
Im Don-Bosco-Haus Sonnen
Am Kirchberg 5, 94164 Sonnen

Wir bieten an:

- Babygrundausrüstung
- Bekleidung Größe 50 -176
- Kinderschuhe
- Spielsachen aller Art
- Umstandsmode
- u.v.m.

Auf Euer Kommen freut sich das Sunninger-Basar-Team!

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee- und Kuchenverkauf bestens gesorgt. Kuchen auch zum Mitnehmen!

Listen und Auskünfte gibt's unter
E-mail: basar-sonnen@gmx.de
Tel: 08586 - 9754646 und 0160 - 94566396

Anzeige

**Holzmanufaktur
C. Peter**

vielseitig - einzigartig



Schulstraße 1 • 94164 Sonnen
Tel. 08584 - 9897585 • Mob. 0171 - 1198701
info@holzmanufaktur-peter.de

www.holzmanufaktur-peter.de

Stellenangebot



**OBERNSTEIN 10
94139 BREITENBERG
TEL. 08584-9899980
KAISER-ALM.DE
info@KAISER-ALM.DE**

WIR SUCHEN ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERES TEAMS

- Koch/Jungkoch/Küchenhilfe in Voll-/Teilzeit
- SERVICEKRAFT in Voll-/Teilzeit

Übertarifliche Bezahlung sowie Sonn-/und Feiertagszuschläge